

# Messe Düsseldorf

**CARAVAN SALON DÜSSELDORF 2008: Besucher planen in den nächsten zwei Jahren zahlreiche Neuanschaffungen**  
**Erste Caravaning Weltkonferenz unterstreicht internationale Bedeutung des CARAVAN SALON DÜSSELDORF**

07.09.2008 - 14:40 Uhr, Messe Düsseldorf

Düsseldorf (ots) - Einen positiven Blick in die Zukunft erlaubt das Ergebnis des am Sonntag zu Ende gegangenen CARAVAN SALON DÜSSELDORF der deutschen Caravaningindustrie. 64 Prozent der Besucher gaben an, innerhalb der nächsten zwei Jahre ein neues Fahrzeug kaufen zu wollen. Diese Besucher nutzten den diesjährigen CARAVAN SALON, der traditionell eine besondere Bedeutung als Neuheitentermin hat, um sich über neue Modelle zu informieren und erste Beratungsgespräche mit den Herstellern zu führen. Daneben war das Interesse an Fahrzeugzubehör und Installationen besonders hoch, weil viele Caravaner in den Ausbau vorhandener Fahrzeuge investieren.

"Die generelle Kaufzurückhaltung, die auch die Autoindustrie spürt, und die große Verunsicherung der Kunden zum Beispiel auf Grund der Umweltzonenendebatte ist aber auch am CARAVAN SALON 2008 nicht spurlos vorüber gegangen. Dennoch haben wir das anvisierte Ziel von 160.000 Besuchern fast erreicht", erklärte Wilhelm Niedergöcker, Geschäftsführer der Messe Düsseldorf GmbH. "158.000 Besucher aus 38 Ländern zeigen, dass alle diejenigen, die sich trotz der schwierigen Rahmenbedingungen für ein neues Freizeitfahrzeug interessieren, zum CARAVAN SALON nach Düsseldorf kommen. Auch die erste Caravaning Weltkonferenz, die im Rahmen des CARAVAN SALON stattfand, hat der Internationalität einen weiteren Schub gegeben und den CARAVAN SALON auch in Märkten wie Japan, China und Australien bekannt gemacht", so Niedergöcker weiter.

So bleibt der CARAVAN SALON DÜSSELDORF auch in schwierigen Zeiten für die Caravaning-Branche ein Muss. "Die internationale Bedeutung des CARAVAN SALON DÜSSELDORF ist nicht nur durch die erstmals durchgeführte Caravaning-Weltkonferenz stark gestiegen. Der hohe Anteil der ausländischen Aussteller und Fachbesucher zeigt, dass der CARAVAN SALON die unangefochtene Leitmesse der europäischen Caravaningindustrie ist," so Klaus Förtsch, Präsident des Caravaning Industrie Verbandes CIVD. "Mit diesem starken internationalen Impuls sowie den Gesprächen und Abschlüssen, die während der zehntägigen Messelaufzeit erreicht wurden, kann die Branche durchaus zufrieden sein."

Die hohe Internationalität des CARAVAN SALON hoben auch die Aussteller hervor. Hermann Pfaff, Vorstand der HYMER AG, erklärte: "Am Fachbesuchertag waren nicht nur Fachbesucher aus ganz Europa, sondern fast aus der ganzen Welt da." Und auch Reinhard Löhner, Geschäftsführer der Concorde Reismobile GmbH, betonte, der Anteil internationaler Besucher auf dem Stand werde von Jahr zu Jahr größer, neben Englisch, Französisch und Italienisch höre man vermehrt auch osteuropäische Sprachen.

Die starke Nachfrage nach neuen Modellen unterstrich Dethleffs Geschäftsführer Thomas Fritz, der erklärte, die Besucher kämen gezielt, um die ganz neuen Fahrzeuge zu sehen, die es im Handel noch nicht gebe. Vor allem hochwertige Fahrzeuge liefen sehr gut. Dieser Trend zu komfortablen, hochpreisigen Fahrzeugen zeigte sich beim diesjährigen CARAVAN SALON ganz deutlich, wie auch Reinhard Hoßfeld, Geschäftsführer der Knaus Tabbert Group GmbH, bestätigte. Die Messe habe zwar nicht den erhofften allgemeinen Impuls gebracht, das Premiumsegment sei von der gegenwärtig spürbaren Kaufzurückhaltung aber ausgenommen, so Hoßfeld. Sehr zufrieden äußerte sich Dr. Holger Siebert, Geschäftsführer der Eura Mobil GmbH, die insgesamt gute Absätze verzeichnen konnte. Die Kunden honorierten die Komplettierung der Modellpalette und die Qualitätsorientierung, erklärte Siebert.

Während der CARAVAN SALON einerseits als Branchenplattform konzentrierte Fachgespräche ermögliche, biete er zugleich eine ideale Möglichkeit zum direktem Kontakt mit den Endkunden, zu Feedback und Beratung, betonte Marcus Klemt, Vertriebsleiter der BPW Fahrzeugtechnik GmbH. Die Besucher nutzten diese Gelegenheit zum Gespräch mit den Herstellern sowohl von Fahrzeugen als auch von Fahrzeugteilen und Installationen ebenso rege wie die Möglichkeit, sich in der Touristikhalle über Urlaubsziele zu informieren. Laut Besucherbefragung ist das Interesse an Caravaning-Touristik weiter gestiegen, es habe jedoch eine Verschiebung stattgefunden, erklärte Eike Schürmann, Geschäftsführer der LeadingCampings. "Wir beobachten, dass unter anderem auf Grund der hohen Kraftstoffpreise zunehmend im eigenen Land gereist wird, so dass in diesem Jahr das Interesse an den deutschen Campingplätzen besonders hoch war."

Der nächste CARAVAN SALON DÜSSELDORF findet vom 28. August (Fachbesucher- und Medientag) bis zum 6. September 2009 statt.

Pressekontakt:

Andrea Eppert  
Claudia Hackbeil  
Tel.: 0211/45 60-997 / -994  
Fax: 0211/45 60-8548  
Mail: [EppertA@messe-duesseldorf.de](mailto:EppertA@messe-duesseldorf.de)  
[HackbeilC@messe-duesseldorf.de](mailto:HackbeilC@messe-duesseldorf.de)

Originaltext:

Messe Düsseldorf

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/17234/messe-duesseldorf>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_17234.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_17234.rss2)